

Abteilungen:

Fußball Kegeln
Gymnastik Tennis
Handball Tischtennis

Heft

6/1987
Dezember
5. Jahrgang

Verein für Rasenspiele Wiesbaden (ESV) e.V. · Sportanlagen: Steinberger Str. 16 · 6200 Wiesbaden
Zeitschrift für den VfR'ler und seine Freunde · Erscheinungsweise: Alle zwei Monate



Am 19.10.1987 wurde unserem 1. Vorsitzenden Karlheinz Rößler vom Oberbürgermeister Exner im Auftrage des Bundespräsidenten das Bundesverdienstkreuz verliehen. Wenn unser Staatsoberhaupt einen unserer Mitbürger mit dem Bundesverdienstkreuz ehrt, geschieht dies in Kenntnis seines Lebenswerkes und des im Dienste dieses Staates und des Allgemeinwohls gezeigten Engagements. Ein demokratischer Staat ehrt damit seine Repräsentanten und gibt so ein Beispiel für die Vielzahl seiner Bürger.

Karlheinz Rößler ist eines dieser Ausnahmeschilder in diesem demokratischen Staat. Er hat in vorbildlicher Weise demonstriert, wie man seinen Beitrag in einem solchen Gemeinwesen leistet und wie man aktiv daran mitwirkt, die aktuellen Probleme unserer Gesellschaft zu lösen, und so ein Stück Fortschritt zu realisieren.

An dieser Stelle sollen die zahlreichen Funktionen erwähnt werden, die Karlheinz Rößler in den vergangenen Jahren wahrgenommen hat. Nach seiner Wehrdienstzeit vom August 1941 bis Oktober 1944, mit anschließender Kriegsgefangenschaft bis Juli 1945, übernahm er, obwohl noch an den Folgen seiner schweren Kriegsverletzung leidend, sofort eine Funktion in unserem Verein. Er war von 1945 bis 1951 erster Schriftführer und dabei in dieser Eigenschaft verantwortlich für die Wiederaufnahme der internationalen Sportbeziehungen



nach dem Zweiten Weltkrieg. So fanden u.a. Sportveranstaltungen mit Mannschaften aus Holland, Frankreich, Jugoslawien, Spanien, Portugal, Dänemark, Schweden und Österreich statt. Von 1947 bis 1972 war Karlheinz Rößler Vorsitzender des Rechtsausschusses im Hessischen Handballverband, Bezirk Wiesbaden. Seit 1951 ist Karlheinz Rößler Vorsitzender des VfR Wiesbaden. Was in dieser Zeit unter seiner „Regentschaft“ alles geleistet wurde, ist in jüngster Vergangenheit ausgiebig gewürdigt worden. Von 1955 bis 1964 war er Ehrenbeamter der Stadt Wiesbaden und als solcher Mitglied des Ausschusses für Freizeit und Sport. Er besitzt alle Auszeichnungen, die der VfR Wiesbaden zu vergeben hat und darüber hinaus die Goldene Ehrennadel des Hessischen Handballverbandes sowie die Bürgermedaille der Landeshauptstadt Wiesbaden in Bronze.

In seiner mit dem 31.3. dieses Jahres beendeten beruflichen Tätigkeit bei der Deutschen Bundesbahn hat er viele Ämter begleitet, in denen er ebenso wie im VfR Wiesbaden seine ganze Kraft für andere Menschen eingesetzt hat. Er war Dezernent beim Bundesbahn-Sozialamt, Vorstandsvorsitzender der Bundesbahnausführungsbehörde für Unfallversicherung und Geschäftsführer für die Kliniken der DB-Versicherungsträger. Darüber hinaus stellt Karlheinz Rößler seit jahrzehnten seine Kenntnisse dem Deutschen Stenografenverein zur Verfügung und gibt noch heute Stenografieunterricht, um damit vorwiegend jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, sich auf einen Beruf vorzubereiten. Auch für diese von ihm vorbildlich geleisteten Arbeiten ist ihm das Bundesverdienstkreuz verliehen worden.

Der VfR Wiesbaden ist stolz darauf, daß die Arbeit seines 1. Vorsitzenden mit dieser hohen Auszeichnung gewürdigt worden ist. Wir alle hoffen, daß Karlheinz Rößler dem Verein noch lange seine Kraft, seine Kenntnisse, seine Erfahrungen und sein großes Wissen zur Verfügung stellen wird.

Der VfR Wiesbaden gratuliert Dir, lieber Karlheinz, recht herzlich zu dieser hohen Auszeichnung.

Albert Maus

TENNISPLATZ SERVICE

Planung, Bau und Instandsetzung
von Tennisanlagen

Stefan Schlitz
Saarstraße 41
6200 Wiesbaden-Schierstein
Tel. 0 61 21/2 17 32

DER TREFFPUNKT DER

Reisebüro Glücklich

TOUROPA

Türkei

Side/Türkische Riviera.
iberotel Side Palace, komfortables Hotel am
langen, breiten Sandstrand. Gepflegte Garten-
anlage mit großem Süßwasser-Swimmingpool.
Delikate Buffets. Gut ausgestattete Zimmer und
Suiten. 2 Wochen Halbpension/Doppelz. inkl.
Flug pro Person ab Frankfurt ab **DM 1798**

SCHARNOW

Italien

Villaggio Parco Hemingway, in ruhiger Pinien-
zone von Lignano-Pineta gelegen. Großer
Swimmingpool. Zum Strand ca. 700 m.
Geschmackvolle 2-Raum-Appartements mit
Dusche, WC und Terrasse.



Mietpreis für 4 Personen pro Woche ab **DM 269**

Mauritiusplatz 1 · 6200 Wiesbaden · Telefon 0 61 21 / 346-1 10

Urlaubsberatung, Kreuzfahrten: Tel. 346-1 10

Flugtickets, Autovermietung: Tel. 346-1 20 · Bahnfahrkarten, Fähren: Tel. 346-1 30

Gruppenreisen, Clubfahrten: Tel. 346-1 40 · Geschäftsreise-Service: Tel. 346-1 50

Filiale Luisenstraße 49: Tel. 346-1 60

Reisebüro Glücklich

JAHRES- ABSCHLUSS 87

Wenn wir, liebe Mitglieder und Freunde
unseres Vereins, in wenigen Tagen das
Weihnachtsfest feiern und dem Ende des
Jahres 1987 entgegen sehen, sollten wir
auch einen Blick zurück tun, gleich in
welchem Bereich. Sei es die Familie, der
Beruf, die Kinder oder sei es der Sport,
der uns ja gemeinsam verbindet.

Wahrscheinlich wird es in allen Berei-
chen Licht und Schatten geben, was zu
Beginn des Jahres von keinem der
Betroffenen erwartet oder auch befürcht-
et wurde. Das Leben hat seine Bahn
gezogen, seine Kreise gezeichnet, in
denen wir leben mußten. Es ist daher
vielleicht gerade jetzt der Zeitpunkt
gekommen, wo wir in Ruhe und
Beschaulichkeit darüber nachdenken,
was wir zu dem abgelaufenen Gesche-
hen beigetragen haben oder hätten bei-
tragen können. Die Stunde der Besin-
nung, wie das Betrachten der Vergan-

genheit landläufig bezeichnet wird,
könnte uns allen gut tun.

War alles oder vieles vermeidbar, hätte
ein eigener Beitrag die eine oder andere
Sache positiv verändern können? Solche
und ähnliche Fragen sollten allerdings
nicht nur an Weihnachten oder zum Jah-
resende gestellt werden. In unserer
Gemeinschaft als Sportverein haben sich
keine bewegenden Dinge abgespielt, für
die es sich lohnen würde, tiefgreifende
Rückschau zu halten. Aber möglicher-
weise gibt es doch Dinge, die der Allge-
meinheit nicht bekannt sind und sich
lohnen, darüber nachzudenken.
Nehmen wir uns kein Beispiel am
Unfrieden, der unsere Welt in großem
Maße beherrscht. Tragen wir dazu bei,
jeder in seinem engsten Kreis, daß wir
uns als Menschen achten und, wenn es
auch manchmal schwer fällt, beachten.
Dann wäre ein positiver Beitrag für
unser gemeinsames Dasein geleistet, der
uns allen, und im sportlichen Bereich
besonders den Aktiven zugute kommt.
In diesem Sinne wünsche ich allen Mit-
gliedern, Freunden und Menschen, die
uns nah und fern stehen ein besinnli-
ches, frohes Weihnachtsfest verbunden
mit vielen guten Wünschen und Hoff-
nungen, die in Erfüllung gehen mögen,
für das Jahr 1988.

Karlheinz Rößler

WIT INHABER: U. KRESS

GASTSTÄTTE

Bürgerliche Küche bis 24.00 Uhr
Täglich geöffnet ab 16.00 Uhr, Samstag und
Sonntag ab 10.00 Uhr
Räumlichkeiten für Feiern bis 100 Personen

Steinbergerstr. 16, Ecke 2. Ring
6200 Wiesbaden, Tel. 0 61 21 / 84 41 40

AUS DEN ABTEILUNGEN

TISCHTENNIS

Die Hinrunde der Tischtennissaison
bald abgeschlossen und zur jetzigen Zeit
läßt sich folgendes Resümee beschreiben.
Für die 1. Mannschaft, die als Vizemei-
ster in die neue Saison starteten, gab es
bis jetzt keine Niederlage. Durch zwei
Unentschieden hält die erste Mann-
schaft, wie letzte Saison, den 2. Platz
hinter der Mannschaft von Eintracht.
Die noch vier bevorstehenden Paarun-
gen versprechen keine großen Verände-
rungen.

Die 2. Mannschaft war bis jetzt erst in
der Lage 1 Punkt zu ergattern. Personal-
veränderungen und Personalmangel tra-
gen zu diesem Ergebnis beträchtlich bei.
Der Verlust von Stammspieler Heinz
Hedemann ist noch nicht ganz verdaut,
neue Spieler müssen sich erst langsam in
die Mannschaft integrieren. Der Stamm-
spieler Andreas Reichmann steht in der
erster Saison der Mannschaft auch nur teil-
weise zur Verfügung, da er seinen Wehr-
dienst bei der Bundeswehr leistet.
Dadurch konnten erst 2 Spiele durch
eine komplette Mannschaft bestritten
werden.

Mit 4 Minuspunkten steht die 3. Mann-
schaft punktgleich mit der Mannschaft
von Naurod auf dem 2. Platz. Eine Pla-
zierung, die in der Hinrunde zu halten
ist. Neue Spieler haben sich gut an die
gesamte Mannschaft angepaßt. Einziges
Problem dieser Mannschaft stellten die
Doppelgruppierungen da, „sie sind noch
nicht voll ausgereift und könnten noch
verbessert werden“.

Unsere 4. Mannschaft hat die Hinrunde
mit Bravour abgeschlossen. Nur eine
Niederlage ist in deren Punktekonto zu
hinterlassen. Grund für diese Erfolge ist
die gute Harmonie in der Mannschaft,
die durch ein gutes Klima und zuverläss-

Struppmann

BEDACHUNGEN

Dach-, Wand-Abdichtungen · Blitzschutz · Vollwärmeschutz · Gerüstbau

Eberbacher Straße 2 · 6228 Eltville 3-Hattenheim · Telefon 0 67 23 / 33 79

Ankauf zu Tageshöchstpreisen von Kupfer, Messing, Blei, Zink, Alu etc. und Schrott. Verkauf von Trägern, Winkeln, Rohren, Grobblechen, T-Eisen etc.

Hans Teigeler GmbH Wiesbaden

Hohenstaufenstraße 2a
(Nähe WERTKAUF, Mainzer Straße)
Telefon (06121) 744 57

esper
und Co. GmbH

**Tapeten – Gardinen –
Bodenbeläge –
Sonnenschutzanlagen**
von Ihrem Fachgeschäft

Erich-Ollenhauer-Straße 173 · 6200 Wiesbaden · Telefon 06121/801001

sige Mitspieler geprägt ist. Man geht mit guten Gefühlen der Rückrunde entgegen. Der Aufstieg in die Bezirksklasse ist unserer Damenmannschaft nicht so gut bekommen. Erst 1 Punkt wurde bei einem Unentschieden gegen Idstein errungen, dagegen stehen 6 satte Niederlagen, die erst einmal zu verdauen sind. Petra Mendel, eine unserer Stammspielerinnen konnte fast die gesamte Hinrunde aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen. In der Rückrunde heißt es kämpfen, um den Klassenerhalt zu schaffen.

Unsere Jüngsten, die Sprösslinge von Gregor Purper halten einen 3. Platz in der Tabelle, wobei die Rückrunde ohne Leistungsträger Jan Schmitz, der zu Igstadt wechselt, bestritten werden muß. Auch in der Pokalrunde haben sich die Schüler unter die ersten 4 gemischt.

Mit freundlichem Gruß
Dagmar Elze

Jahren immer, am 19. Dezember in unserem Vereinsrestaurant zum gemütlichen Jahresabschluß treffen. Neben dem gekonnten Buffet unserer Vereinswirtin wird der Vergnügungsausschuß unserer Aktiven für unterhaltsame Spiele und eine Tombola mit lukrativen Preisen sorgen.

Zum Jahresabschluß möchte sich der Fußballabteilungsleiter bei den Mannen der Abteilung bedanken, hierzu ist in der Vereinszeitung eine gute Gelegenheit. Zuerst bedanke ich mich bei allen aktiven Fußballern für den Trainingsfleiß und den sonntäglichen Einsatz beim Spiel, jedoch auch mit der Hoffnung, daß sich die hier noch Säumigen mitreißen lassen um im neuen Jahr ein gemeinsames gutes Ergebnis zu erzielen. Weiterhin bedanke ich mich bei unserem Trainer, Bernd Meinhardt, der trotz mancher Enttäuschungen immer voll

engagiert zur Sache stand und sich auch im Umfeld des Spielgeschehens mit manchem guten Rat als sehr nützlich erwies. Bedanken möchte ich beim Spielausschuß, den Sportkameraden Lorenz, Wickinger, Schaf, Thomas Maiberger und Thorsten Maiberger. Ein besonderer Dank gilt unseren alten Herren, welche sich spontan in dieser Spielzeit bereiterklärten, abwechselnd jeweils an einem Sonntag die Betreuung der ersten und zweiten Mannschaft zu übernehmen. Allen Skeptikern zum Trotz hat diese Regelung vorzüglich funktioniert und ich hoffe, daß wir auch in Zukunft mit dieser wichtigen Hilfe rechnen können.

Allen Freunden der Fußballabteilung wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches sportliches und gesundes 1988.

Walter Gros

FUSSBALL

Am Sonntag, den 7.11. wurde die Vorrunde beendet, die erste Mannschaft liegt auf Platz 13, die zweite Mannschaft auf Platz 11. Die derzeitige Platzierung entspricht nicht den Erwartungen und die Beteiligten sollten sich für die Rückrunde schon etwas vornehmen.

Eine Verschnaufpause gibt es nicht, denn bis zum Jahreswechsel sollen noch fünf Spieltage der Rückrunde absolviert werden.

Danach beginnt dann zum ersten Mal eine offizielle Winterpause bis Ende Februar, das bedeutet aber nicht der Anfang eines Winterschlafes. Nach den Feiertagen wird der Trainingsbetrieb wieder aufgenommen, wenn möglich auf unserem Platz, sonst werden wir in eine Halle ausweichen. Davor werden sich die Fußballer, wie in den letzten

Beachten Sie bitte bei Ihren künftigen Einkäufen und Unternehmungen die Firmen und Institutionen die mit ihrer Anzeige die Erstellung dieser Zeitung ermöglicht haben.

AOK
Wiesbaden

Warum AOK Wiesbaden?

- weil Sie bessere Leistungen bei keiner anderen Krankenkasse finden,
- weil Sie ein dichteres Geschäftsstellennetz bei keiner anderen Krankenkasse in Wiesbaden finden,
- weil Sie längere Öffnungszeiten, täglich bis 18.00 Uhr und sogar am Samstagvormittag bei keiner anderen Krankenkasse in Wiesbaden finden,
- weil die AOK mit der AOK-Card einen tollen zusätzlichen Service hat.

AOK
Wiesbaden

Klarenthaler Straße 32 · Telefon 06121/447-0



Seit 1945

„Alles aus einer Hand“



Wiesanka
Inhaber: H. SOHNEN



Postfach 6160 · 6200 Wiesbaden · Telefon (061 21) 76 07-0 · Telex 4 186 317

Hohenstaufenstraße 10 · geöffnet: 8.00 - 17.00 Uhr
Rheinstraße 30/32 · geöffnet: 8.30 - 18.00 Uhr
Samstags geschlossen

Partner aller Krankenkassen und Versicherungsträger



Zimmergeschäft
HORST BUFF

Holzbau · Treppenbau

Schulstr. 11 · 6229 Schlagenbad-Bärstadt 3
Telefon: 0 61 29 / 92 56

Wer sich für alte Waffen und Burgen interessierte, der hatte Gelegenheit, die Burg Pottenstein zu besichtigen. Sehr anschaulich und ausführlich wurde dort die Geschichte der Burg dargestellt.

Während des Unterhaltungsabends am Samstag wurden die Gewinner des Preisrätsels bekanntgegeben. Vier Wochen vor Fahrtbeginn erhielten die Teilnehmer 10 Fragen, die nicht immer einfach zu lösen waren. Umfangreiche Nachforschungen in Lexika, in Museen, im Goethe-Institut und sonstigen Nachschlagwerken mußten dabei helfen.

Oder weiß jemand, außer dem Sieger, ohne lange zu überlegen, wer Agnes Gonxha Bojaxhiu ist? Die Teilnehmer gingen mit großem Eifer ans Werk, der Erfolg blieb nicht aus. Um den 2. und 3. Preisträger zu ermitteln, mußten sogar Stechfragen gestellt werden. Am Schluß errang den 3. Preis das Ehepaar Jeltsch, der 2. Preis ging an das Ehepaar Echterdiek. Sieger und Gewinner des 1. Preises wurde das Ehepaar Schlosser.

Nochmals herzlichen Glückwunsch!

AH-FUSSBALL

In der letzten VfR-Zeitung war etwas von einer positiven Entwicklung des äußeren Erscheinungsbildes zu lesen. Von der Hoffnung, daß einige Sportkameraden ihr Verhalten während des Spieles bessern würden. Nun, der letzte Funke dieser Hoffnung ist erloschen. Man erweist der Mannschaft keinen guten Dienst, wenn ihre sicheren Chancen auf einen Sieg durch einen nicht notwendigen Platzverweis verloren gehen. Das Zustandekommen dieser Querelen ist oft genug besprochen worden. Da bis heute keine Änderung eingetreten ist, wird dies demnächst Konsequenzen haben.

Die Ergebnisse der Spiele ab 29.8.:

Rambach – VfR	0 : 4
VfR – Germania	1 : 2
Niederseelbach – VfR	1 : 1
Erbenheim – VfR	2 : 2
Beselich – VfR	1 : 0
Wehen – VfR	0 : 4
VfR – Burgschwalbach	4 : 1
Kirberg – VfR	0 : 0
VfR – Frauenstein	1 : 2
VfR – Bickenbach	2 : 5
VfR – Niederseelbach	4 : 2
VfR – Sonnenberg	2 : 3

Das AH-Turnier beim TuS Hesseloch/Rhh. hat nicht stattgefunden. Auch die sportlichen Verbindungen zum dortigen Team wurden vorläufig eingestellt, es fehlt ihnen eine ausreichende Anzahl von AH-Spielern. Bei Redaktionsschluß dieser Ausgabe standen die Spiele gegen Schweppenhausen und Heftrich noch aus.

Erfreuliches kann der Vergnügungsausschuß berichten. Fahrt und Aufenthalt im Oktober in Pottenstein in der Fränkischen Schweiz wurden zu einem schönen Erlebnis. Der herrlich gelegene Ort und die Unterbringung im Kurhotel versprachen ein schönes Wochenende. Daß das Wetter nicht ganz auf unserer Seite war, tat der Sache keinen Abbruch. So gingen wir halt unter die Erde und besichtigten die nach bei Pottenstein gelegene Tropfsteinhöhle mit ihren eindrucksvollen Gängen und Räumen. Endgültig geklärt wurde hierbei auch der Unterschied zwischen Stalagmiten und Stalaktiten.



Gleich geht's los

BLUMEN-FRIEDHOFSERVICE

WILFRIED SCHMITT

GÄRTNERMEISTER



Siegfriedring 23, 6200 Wiesbaden
Telefon 06121/70 10 78

Patrickstraße 17, 6200 Wsb.-Bierstadt
Telefon 06121/56 07 79



Auch für die Verpflegung ist gesorgt



DYNARET 7x42

• anspruchsvolles besonders lichtstarkes Fernglas mit großem Sehfeld

278,-

Alle Ferngläser in eleganten Softline Bezug mit Tragekordel bzw. Riemen und Okularschutz, faltbar für Brillenträger.
Köcher und Etuis lieferbar.

Foto Hübner

Rathausstraße 27
6200 Wiesbaden-Biebrich
Telefon 0 61 21 / 6 18 53



Überreichung der Preise an die Sieger

KEGELN

Die Spielsaison 87/88 ist inzwischen in vollem Gange. Wie im Vorjahr kämpften drei Damen- und drei Herren-Mannschaften um viel Holz und Punkte.

Die Saison hat für die Mannschaften unterschiedlich begonnen.

Die erste Herren-Mannschaft bestritt ihr letztes Spiel gegen den Postsportverein Blau-Gelb Wiesbaden im Gebäude der Hauptpost. Das Spiel endete 2386 : 2297 zugunsten der Postkegler. Nach fünf Spielen belegt die erste Mannschaft in der A-Liga I den 7. Tabellenplatz mit 4 : 6 Punkten.

Die zweite Mannschaft spielt in der C-Liga. Die letzte Begegnung gegen die Mannschaft von Hofheim in der Stadthalle Hofheim konnte der VfR für sich entscheiden. Das Ergebnis lautete 2223 : 2271 Holz. Die zweite Herren-Mannschaft nimmt damit zur Zeit mit 6 : 4 Punkten den 4. Tabellenrang ein. Auch die dritte Mannschaft konnte beim letzten Spiel einen Sieg verbuchen. Sie gewann mit 2138 : 2072 Holz gegen den TV Lorsbach. Sie belegt damit zur Zeit den 6. Tabellenplatz mit 4 : 6 Punkten.

Bei den Damenmannschaften ist vor allem die erste Mannschaft hervorzuheben. Hier wurde bisher nur ein Spiel verloren. Nach dem 6. Spieltag hat die erste Damenmannschaft die Tabellen Spitze mit 10 : 2 Punkten übernommen. Die zweite Mannschaft konnte im sechsten Spiel ihre ersten Punkte gewinnen. Wir hoffen, daß der Knoten geplatzt ist und in Zukunft noch viele Spiele gewonnen werden können und

HEINRICH WEYGANDT

Nachf.
Helmut Weygandt

Albrecht-Dürer-Str. 5
6200 Wiesbaden
Fernruf (06121) 402054



Generalagentur der

Hessen-Nassauische
Versicherungs-Partner der Sparkassen

Versicherungen aller Art – Hypotheken



Gasthaus
ZUM ENGEL
Familie
Ed. Crass

Moderne Fremdenzimmer mit Dusche, WC.
Telefon im Zimmer.
Eigener Weinbau, gute Küche.
Zwei vollautomatische Kegelbahnen.

Erbach/Rheingau · Tel. 0 61 23 / 6 24 28

ein Platz in der Mitte der Tabelle möglich wird.

Bei der Erreichung unseres Zieles wird unser Neuzugang Monika Hargas sicherlich tatkräftig mitwirken. Wir heißen Sie in diesem Sinne herzlich willkommen.

Die dritte Damenmannschaft belegt zur Zeit den 5. Tabellenplatz mit 0 : 2 Punkten in der B-Liga. Da in dieser Liga nur sieben Mannschaften gemeldet sind, waren einige Wochenenden spielfrei. In den nächsten Wochen wird jedoch auch die dritte Mannschaft dazu kommen ihr Können zu beweisen.

Bei den Keglern wird jedoch auch das Feiern großgeschrieben. Am 12. Dezember findet unsere Weihnachtsfeier statt, die sicherlich unvergeßlich werden wird. Bis dahin Gut Holz!!

KEGEL-JUGEND

Zum Jahresende ist ein Blick über die abgelaufenen Monate, über die Erfolge, aber auch über die Mißerfolge und das gesamte sportliche Geschehen von Nöten.

Zunächst einmal die Entwicklung der Jugendabteilung. Waren es am Ende des Jahres 1986 noch oder schon 20 Jugendliche, die den Kegelsport in unserem Verein betrieben, so hat sich die Zahl bis zum Berichtszeitraum fast verdoppelt. Eine wahrlich stolze Bilanz, auf die vor allem unsere Jugendleiterin, Ulla Rößler, den wesentlichen Einfluß ausübte. Es ist schon mitunter verwirrend, wenn in den Trainingsstunden eine Vielzahl von

Kindern auf den Kegelbahnen herum-schwirren und mit mehr oder weniger Fleiß das Kegeln erlernen wollen. Und es ist nun einmal nicht ganz einfach, sportlich zu kegeln und dazu noch 100 Kugeln zu werfen. Vielleicht sollten die Erwachsenen es einmal probieren, um den sportlichen Wert des Kegels zu ermessen.

Nun aber zum aktuellen, sportlichen Geschehen. Wie schon in der letzten Ausgabe unserer Vereinszeitung berichtet, spielt unsere weibliche B-Jugend in der Landesliga. Mit großem Bangen wurde die Runde in einer Umgebung begonnen, die schon einige Jahre Erfahrung hatte. Umso erfreulicher ist es, daß nach Abschluß der Vorrunde ein beachtlicher 3. Platz (punktgleich mit dem Tabellenzweiten) erspielt werden konnte. Gegen so starke Gegner wie Aschaffenburg (Deutscher Vizemeister) und Mörfelden (Endrundenteilnehmer bei der Deutschen Meisterschaft) wurden beachtliche Ergebnisse erzielt. An den überwiegend guten Leistungen waren beteiligt: Sandra Käbe, Heike Stoiber, Carina Welly, Tanja Ewald und Nicole Günther.

Eine weibliche und eine männliche Jugend spielen in der Regionalliga und hatten dort einen erwarteten schweren

FAHREN SIE MIT

E. RUPPERT'S REISEN

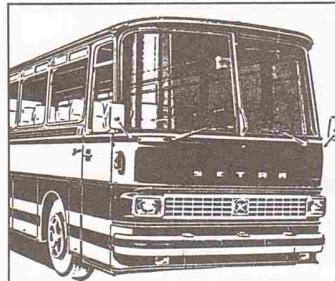
OMNIBUSBETRIEB - REISEBÜRO

Vermietung moderner Fernreiseomnibusse

8 - 58 Sitzplätze

Gesellschaftsreisen, Schul- und Vereinsfahrten, internationaler Reiseverkehr, Kurreisen nach Montegrotto/Abano

Rheingaustraße 66, 6200 Wsb.-Biebrich, Tel. 0 61 21 / 2 00 88, Telex 4 186 072 rrei



Stand. Erstmals im Kampf gegen Jugendliche, die schon seit längerer Zeit den sportlichen Wettkampf kennen, war es schwer zu Siegen zu kommen. Nach den knappen Niederlagen in der Vorrunde müßte es in den noch ausstehenden Spielen möglich sein, in der Tabelle nach oben zu kommen. Bei der weiblichen A-Jugend waren im Einsatz:

Regina Pachner, Nicole Newmann, Sabine Käbe, Petra Kopp, Jasmin Uray und Daniela Jantz.

Bei der männlichen A-Jugend kämpften um die Punkte:

Stefan Korinek, Alexander Heitz, Olive Apel, Alexander Bourgett, Thomas Andiel, Heiko Österling und Markus Weber.

Über die Einzelmeisterschaft des Vereins, die noch in vollem Gange ist, werden wir in der nächsten Ausgabe berichten.

Neben dem Spiel und Sport gibt es natürlich auch Geselligkeit. So wird die diesjährige Weihnachtsfeier der gesamten Kegeljugendabteilung am Freitag, dem 11. Dezember 1987 um 14.30 Uhr auf unserer Kegelbahnanlage beginnen. Für Unterhaltung, Spannung und Spiele ist gesorgt. Alle Jugendlichen und die Betreuer die sich immer wieder zur Verfügung stellen, sind herzlich dazu eingeladen. Stellvertretend für die vielen Helfer gilt ein ganz besonderer Dank unserem Josef Andiel, dem keine Mühe zu groß und kein Weg zu weit ist.

Zum Schluß des Berichtes wünsche ich allen Mitgliedern der Jugendabteilung ein fröhliches Weihnachtsfest, bei dem hoffentlich alle großen und kleinen Wünsche in Erfüllung gehen und für das Jahr 1988 alles Gute, viel Holz und noch mehr Siege.

Eure Jugendleiterin

Café BEAU SITE Salle Restauration

TRADITION VERPFLICHTET

Durch eine aufwendige Sanierung im Jahre 1983 wurde die BEAU SITE nach alten Plänen und Zeichnungen restauriert und stellt sich heute wieder ganz im Stil der Gründungsjahre vor. Hiermit konnten wir Wiesbaden eine traditionsreiche und wertvolle Attraktion erhalten bzw. zurückgeben.

Unsere Speisen und Getränke, in ausgesuchter und vorzüglicher Güte, werden von einem erfahrenen Team präsentiert, das sich Gastlichkeit zur Aufgabe macht.

Die BEAU SITE ist ganzjährig geöffnet und verfügt außerdem im Sommer über einen wunderschönen, großen Biergarten mit annähernd 200 Plätzen. Auch für Geschäftsessen, Familienfeiern und ähnlichen Anlässen können wir Ihnen geeignete Plätze anbieten. Genießen Sie und Ihre Gäste unsere kreative und individuelle Geselligkeit im Stil der Jahrhundertwende.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 12.00 Uhr mittags bis 1.00 Uhr nachts
Samstag und Sonntag von 11.00 Uhr vormittags bis 1.00 Uhr nachts

RESTAURATION »BEAU SITE«

Nerotal 66 · 6200 Wiesbaden · Tel. 0 61 21 / 52 60 66

(Gegenüber der Talstation der Nerobergbahn)

DAMEN + HERREN

mode
friseur
Russ

6200 Wiesbaden-Biebrich
Rathausstr. 70 · Telefon 0 61 21 / 61 61 6

FREIE KEGELBAHNEN

auf dem Sportplatz

gerade Wochen

Tag	Uhrzeit	Bahnen
Montag	17.00-20.00	2
Dienstag	20.00-23.00	2
Donnerstag	17.00-20.00	3
Samstag	20.00-23.00	3
Sonntag	17.00-20.00	4
Sonntag	20.00-23.00	3

ungerade Wochen

Montag	17.00-20.00	2
Montag	20.00-23.00	1
Mittwoch	17.00-20.00	1
= alle 4 Wochen ab 5. Woche '88		
Mittwoch	20.00-23.00	2
Donnerstag	17.00-20.00	3
Freitag	20.00-23.00	1
Samstag	20.00-23.00	1
Sonntag	17.00-20.00	4
Sonntag	20.00-23.00	4

Die Angaben gelten ab Januar '88.

Die Benutzung der Kegelbahn kostet 10,- DM/Stunde. Freie Kegelbahnen sind auch im Bahnhof noch vorhanden.

Echterdiek

HANDBALL

Angesichts der nahenden Weihnachtszeit könnte man den Bericht der Handballabteilung mit der Überschrift „Alle Jahre wieder“ versehen. Gemeint ist hier in erster Linie das sportliche Abschneiden unserer 1. Mannschaft — die Spielergebnisse sind aus der Tagespresse hinreichend bekannt. Leider werden wir auch in diesem Spieljahr wieder um den Verbleib in der Oberliga bis zuletzt hart kämpfen müssen. Trotz eines qualitativen und quantitativen erweiterten Spielerkreises haben sich die positiven Erwartungen bisher nicht erfüllt. Wenn man die Situation realistisch sieht, wird eine Verbesserung auch in Kürze nicht zu schaffen sein. Es steht fest, daß zumindest ein Teil der bisherigen Leistungsträger die sportlichen Leistungen nicht mehr bringen können, bzw. wollen. Darunter leiden die Spiel- und Trainingsbedingungen und schließlich auch die, die noch Leistungsbereitschaft zeigen. Es bleibt uns wohl nichts anderes übrig, als die Mannschaft zu verjüngen, praktisch Mitten in der Saison schon mit einem Neuaufbau zu beginnen, der eigentlich erst für das kommende Jahr



Ludwig Maier GmbH
vorm. P. Diefenbach · Dachdeckermeister

**Bedachungen · Fassaden
Isolierungen · Blitzschutz**

Brühlstr. 5 · 6200 Wiesbaden

Büro: Hofheim-Wallau · Bleidenstädter Äcker 30
Telefon 0 61 22 / 1 46 19

geplant war. Daß Risiken u.a. ein Abstieg in die Bezirksklasse, damit eingegangen werden müssen, ist jedermann klar. Ich möchte schon heute darauf hinweisen, weil die „Besserwisser“ sicherlich hinterher mit „guten Ratschlägen“ kommen, wenn „das Kind bereits in den Brunnen“ gefallen ist. Ich möchte alle Anhänger und Mitglieder des Vereins auffordern, unsere Mannschaft bei ihren schweren Spielen durch einen verstärkten Besuch und durch Anfeuerungsgesten zu unterstützen, die Entscheidungen des Trainers und der Verantwortlichen mitzutragen und ggfls. jetzt und heute mit guten Ratschlägen nicht zu geizen. Und schließlich nicht zuletzt ein Apell an den o.g. Spielerkreis. Wir wollen nicht vergessen, was sie in den vergangenen Jahren für die Mannschaft, für den Verein, aber auch für sich selbst geleistet haben.

Unser „Verein“ hat 50.000 Mitglieder.



Mehr als 50.000 Wiesbadener vertrauen ganz besonders auf uns und unsere Erfolge. Sie sind Teilhaber, Mitglieder unserer Bank. So viel Teamgeist spornt natürlich an - zu Höchstleistungen. Sei es im Anlagebereich, bei der Finanzierung oder bei der Immobilienvermittlung, wir bemü-

hen uns, für unsere Mitglieder und Kunden die besten Ergebnisse zu erzielen.

Unterstützt werden wir dabei von Mitarbeitern, die gekonnt und überzeugend Probleme lösen. Lernen Sie unseren „Verein“ doch einmal kennen. Vielleicht sind wir bald auch für Sie

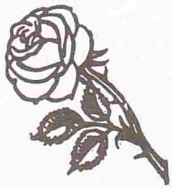
**Ihre
Wiesbadener
Volksbank.**

Treffpunkt
City-Passage
Treffpunkt
City-Passage
Treffpunkt
City-Passage
Treffpunkt
City-Passage
Treffpunkt
City-Passage



Bert's Blumen

Durch dreifachen wöchentlichen Selbstimport sind Frische, Qualität und niedrige Preise bei uns selbstverständlich.



City Passage
Tel. 30 74 26
Langgasse 47
Tel. 30 67 98
Biebrich
Rathausstr. 29
Tel. 60 03 35



FARBFOTOKOPIEN
bis zum Format DIN A 2

ccc

Copier-Center - City-Passage

Qualitätsverbesserung!

Die neue
Kopierer-Generation
ist da.

3 x Rank Xerox
2 x Minolta

Preise unverändert!

SB-Kopiermöglichkeit
bis 24.00 Uhr
(auch samstags u. sonntags)

Kopier-Abonnements
besonders preisgünstig!

Annahmestelle für
Drucksachen aller Art.

City - Passage

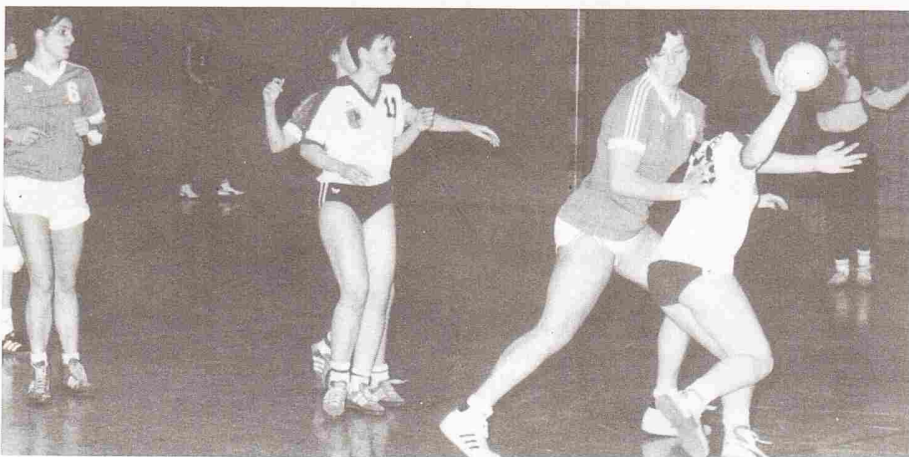
REISEBÜRO in der CITY-PASSAGE
unsere Erfahrung ist Ihr Vorteil!



Kirchgasse 48 · 6200 Wiesbaden
Telefon 0 61 21 / 3 91 27-9



Bernd Wolf vom Gegner zu Fall gebracht. Geht es bald wieder „aufwärts“?



Unsere Damenmannschaft in voller Aktion. Hier „Beens“ beim Abwehrversuch.

Trotzdem denke ich, wird es sich lohnen, noch einmal die Zähne zusammen zu beißen und sich für die Mannschaft voll einzusetzen. Darüber hinaus sollte keiner den falschen Ehrgeiz haben, nur in der 1. Mannschaft spielen zu wollen, so nach dem Motto „alles oder nichts“. Die jungen Spieler der 2. Mannschaft sind dringend auf die Erfahrung der „alten Hasen“ angewiesen. Die zeigt sich besonders deutlich, wenn man die Entwicklung und das bisherige Abschneiden unserer 2. Mannschaft betrachtet. Nachdem unser bisheriger 1. Mannschaftsspieler Michael Fuchs als Spielertrainer die Mannschaft übernommen hat, ist trotz mangelndem Trainingsbesuch und einer dünnen Spielerdecke ein Leistungsanstieg zu beobachten. Wenn dies anhält, hat unsere 2. Mannschaft mit dem Abstieg aus der Kreisklasse nichts zu tun.

Leider steht diese Zuversicht auf wackeligen Füßen. Durch die oben genannte Ergänzung des Spielerkaders der 1. Mannschaft leidet die Spielstärke der 2. Mannschaft. Hier stehen wir vor dem schwierigsten Balanceakt, beide Mannschaften so auszustatten, daß am Ende nicht noch beide absteigen müssen. Aber auch hier geht mein Apell an so manchen noch in der 2. Mannschaft gut einzusetzenden Spieler, die leider nur noch bereit sind, ihr „Spielchen“ in den unteren Mannschaften abzuspulen. Überwindet Eure Bequemlichkeit, helft mit diese momentane Notsituation zu überwinden.

Die 3.-5. Mannschaften stehen in der Tabelle auf Mittelplätzen. Der Spielbetrieb plätschert so vor sich hin, ein Engagement dem Verein gegenüber ist nur selten zu verzeichnen. Hier gilt es, vor Beginn der nächsten Saison entsprechende Weichen zu stellen, sprich die Zahl der Mannschaften zu überdenken. Vielleicht besinnt sich der eine oder andere angesichts der geschilderten Lage und ändert seine Haltung ein wenig. Die bevorstehenden Weihnachtstage und die guten Vorsätze für das kommende Jahr wären ein geeigneter Anlaß, sich einmal einen Ruck zu geben und entsprechend mitzuziehen.

Unsere Damenmannschaft hat wohl ihren spielerischen Tiefpunkt überwunden und versucht, die Tabelle von hinten

HBI bringt
Qualität

Heinz
**Schuhmacher
Schreinerei**

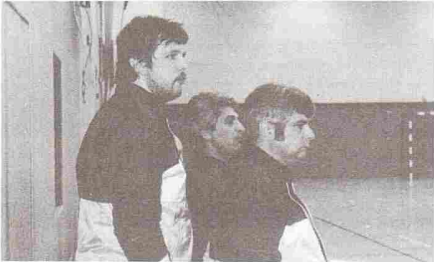


Am Schloßpark 53, Tel. 60 25 24
6200 Wiesbaden-Biebrich

Ausstellung: Emser Str. 42, Tel. 40 02 24



„Lagebesprechung“ unserer IV. Mannschaft während der Halbzeit.



Ganz so finster sollten Sie nicht in die Zukunft schauen. Trainer Gustav Georg mit Masseur Mori und Torwart Roland Koppera.

aufzurollen. Auch hier mußte erst ein „ernstes Wort“ gewechselt werden, um die Trainingsbereitschaft zu erhöhen.

Jugendbereich

Die zähen Anstrengungen, der Jugendabteilung immer wieder neue junge Spieler zuzuführen, waren nicht umsonst. Es ist uns gelungen, alle Mannschaften zahlungsmäßig gut auszustatten. Auch haben wir die Hoffnung, im Bereich der E-Jugend wieder neu anfangen zu können. Eine ähnliche Situation scheint sich bei den jüngsten Mädchen (10 Jahre und älter) anzubahnen. Hier gilt es halt immer wieder zu werben und nach „Nachwuchs“ Ausschau zu halten. Geplante Auslandsfahrten verfehlen hoffentlich nicht ihre von uns gewollte Wirkung.

Die sportlichen Erfolge halten sich in Grenzen. Während bei der B-Jugend im Bezirk und bei der D-Jugend auf Kreisebene Siege und Niederlagen sich die Waage halten, ist unserer C-Jugend noch kein Sieg gelungen. Unsere weibliche B-Jugend mußten wir sogar wegen der zu kleinen Spielerdecke vom Punktspielbetrieb zurückziehen.

Der erhoffte Wechsel des Jugend-Leiters und die damit verbundene Entlastung des Abteilungsleiters konnte aus verschiedenen Umständen noch nicht vollzogen werden. Dies ist aber für Januar 1988 nunmehr fest eingeplant. Die obigen Zeilen konnten leider im Moment wenig Positives in der Handballabteilung aufzeigen. Angesichts des Jahreswechsels wünsche ich allen Mitgliedern und Anhängern und nicht zuletzt auch den Trainern und Funktionären für 1988 bessere Zeiten, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in's Neue Jahr.

Peter Schäfer



TENNISHALLE TENNISCHULE W. Schneiders

Tenniskurse für Kinder, Jugendliche, Erwachsene – für Anfänger, Fortgeschrittene und Mannschaftsspieler unter persönlicher Leitung von W. Schneiders, Weltmeister, mehrfacher Europameister und vielfacher Deutscher Meister der Senioren.

Friedrich-Bergius-Str. 11 · 6200 Wiesbaden-Biebrich · Telefon 0 61 21 / 2 71 67

TENNIS

Liebe Tennisfreunde

Nach einer für alle Tennisspieler sehr erfolgreich und harmonisch verlaufenen Tennissaison haben eine Vielzahl von Mitgliedern Hallenzeiten angemietet, um durch ständiges Spielen in Übung zu bleiben.

Auch unsere Mannschaftsspieler – Damen und Herren – haben sich zusammengeschlossen um an der Winter-Hallenrunde teilzunehmen. Wir hoffen alle, daß es unserer 1. Herren-Mannschaft gelingt, ihren Erfolg, den sie durch den Aufstieg in die „Bezirks-

Stempel Joachim Dold

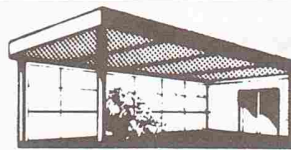
Täglich
ab 17.00 Uhr

Alte Dorfstr. 78
6200 Wiesbaden-Breckenheim
Telefon 0 61 22 / 1 26 98



klasse A erreicht haben, fortsetzen können.

Aber auch unsere Damen wollen die Winterrunde dazu benutzen, ihr Spiel zu verbessern, um in 1988 endlich den erhofften Aufstieg zu erreichen. Letztlich haben auch die „Senioren“ sehr überrascht. Ihre Aufstieg in die Bezirksklasse A haben Sie mit einer 10-tägigen Reise nach Mallorca gebührend gefeiert.



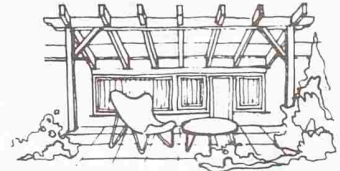
HEINZ SCHWENK

Hauptstr. 88 · 5448 Altkülz · Tel. 0 67 62 / 56 17

Info: I. Gehrman · 6500 Mainz
Telefon: 0 61 31 / 47 30 14

Überdachungen
Pergolen im ge-

mütlich-rustikalen Stil · Vordächer · Wintergärten
Schwimmhallen · aus Holz · Stahl · Aluminium
Rufen Sie uns auch nach 18 Uhr an. Wir rufen zurück.
Wir machen Ihnen unverbindlich ein Angebot. Wir bauen in Holz, Leimbinder, Stahl und Alu mit Röhmgstegdoppelplatten



Holzvertäfelung

in großer
Auswahl



Profilbretter in nord. Fi./Ta. sowie astreine Überseegehölzer
Furnierte Edelholzpaneele Wand- und Deckenplatten
Fertigparkett
Endbehandelte
Türen-Elemente
Einschubtreppen
Werzalit-Produkte

Heinrich Blum KG

Holzhandlung – 6200 Wiesbaden
Rheinstraße 50/52, Königsteiner Straße
Telefon 0 61 21 / 37 20 54 - 55 - 56 - 57

Raum für Adressenaufkleber

**Knusprig-
frische
Backwaren**

BÄCKEREI

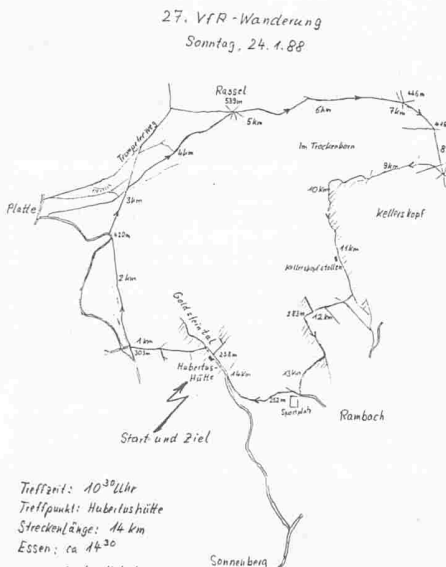
Klein

6200 Wiesbaden
Klarenthaler Str. 10
Filiale: Bleichstr. 24

Liebe Tennisfreunde, wenn auch die Sommersaison 1987 beendet ist, das bedeutet aber nicht, daß wir nunmehr keine Gelegenheit hätten, uns zu treffen. Jeden Dienstag kann ab 17.00 Uhr in unserer Vereinsgaststätte Skat gespielt werden. Aber auch die, die keinen Skat spielen wollen, sind herzlich eingeladen. Weiter wollen wir Sie daran erinnern, daß unser Tennisfreund Walter Hofmann seit Jahren wunderschöne Wanderungen ausarbeitet, an denen bisher viele Tennisfreunde — aber auch viele Mitglie-

der anderer Abteilungen teilgenommen haben.

Liebe Freunde, wir können Ihnen die nächste Wanderung bereits anbieten. Notieren Sie den 24.1.88. Kommen Sie zur „Hubertus-Hütte“. Sie werden es sicher nicht bereuen.



Treffzeit: 10³⁰Uhr
Treffpunkt: Hubertus-Hütte
Streckenlänge: 46 km
Essen: ca 14³⁰
in der Hubertus-
Hütte, Tel. 542410,
Pächter: Hans-Joachim
Separate Räume
(15. Nov. bis Weihnachten geschlossen)

Abschließend darf Ihnen der Abteilungs- vorstand schon heute ein glückliches Weihnachtsfest — verbunden mit einem zufriedenen Jahreswechsel wünschen und mit Ihnen auf ein gesundes Wiedersehen 1988 hoffen.

NEUE MITGLIEDER

Wir begrüßen die neuen Mitglieder und wünschen vielen sportlichen Erfolg.

Tennis

Heinz Zimmer, Horst Sebastian, Klaus Zengerle, Andy Schreiber, Carmen Schmidt, Horst Paul, Karin Nies, Erika Molkenthin, Ulrich Molkenthin, Martina Krämer, Maika Kahnt, Nora Juston, Peter Juston, Heinrich Heinz, Uwe Gabler, Renate Blume, Reinhard Blume, Kerstin Juston, Sonja Leininger, Stephanie Lutz, Maren-Nadine Miketta, Patrick Richter, Martie Schleider, Christian Schmitt, Marc Zeugerle, Patrick Zindel, Annika Bertelsmann, Alexander Börner, Silke Dinewitzer, Sven Hartig, Frank Hener, Nicolas Katzung, Nadine Knötig.

Fußball

Felix Miebs, Dennis-Jvo Eschenauer, Ozcan Gümüş, Daniel Krause, Timur Özcan, Julian Offermann, Markus Zahn, Mathias Windrath, Dirk Grube.

Tischtennis

Wolfgang Weber, Kevin Grau, Sven Fuhrmann.

Kegeln

Sonja Schmidt, Sandra Schmidt, Manuela Krebs.

Handball

Nicolai Jessen, Maximilian Görnitz, Mathias Hevert, Marcel Wuttke, Marcus Müller, Thomas Koschoreck, Nora Klese, Michaela Schlosser, Rainer Lehr, Mathias Seel, Christian Born.

I. METZNER
Gabelsbornstraße 16
6200 Wiesbaden-Biebrich
Telefon 06121/840134

Tennisbekleidung
Trainingsanzüge · Schläger
Schuhe · Saiten · Zubehör
führender Hersteller

in unserem Programm haben wir
auch an den Nachwuchs gedacht.

Unser Bespannungsservice
ist über Wiesbadens Grenzen
hinaus bekannt.



Testschläger verschiedener
Marken stehen für Sie bereit.

IMPRESSUM

Verlag und Vertrieb:

Verein für Rasenspiele e.V. Wiesbaden
Steinberger Straße 16, 6200 Wiesbaden

Verkaufspreis wird durch Mitgliederbeitrag abgegolten

Redaktion:

B. Diedrich u. W. Simon
Gottfried-Kinkel-Str.9
6200 Wiesbaden
Tel. 06121/844062

Textherstellung:

Abteilungsleiter des VfR Wiesbaden

Auflage und Erscheinungsweise:

1.100 Auflage, jeden zweiten Monat

Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:

Schors-Verlags-Gesellschaft mbH
Postfach, 6272 Niedernhausen
Tel. 0 61 27 / 80 29